

# Wilde Katzen liessen die Casinobühne vibrieren

**Wohlen** Der Musicalverein Mutschellen überzeugte mit seiner Revue «Hausgemacht» am Wochenende im Chappellehof

VON JÖRG BAUMANN

Talentierte Amateure auf der Bühne: Der Musicalverein Mutschellen ist seit Jahren ein Garant dafür. Mit seiner Revue «Hausgemacht» knüpfte der starke Chor an alte glorreiche Zeiten an, als Stücke wie «Space Dream» die Zuschauer in Scharen angelockt haben.

Die Produktionsleiterin Monika Brunner, die Regisseurin Judy Cahannes Begni und die Chorleiter Peter Bachmann und Gesa von Hirscheid brachten die bunt zusammengesetzte Chorgemeinschaft zu einer Bühnenreife, die unter Amateuren zwar immer wieder angestrebt, aber doch nicht allzu oft auf diesem Niveau erreicht wird.

**Udo Jürgens stand am Start**

Den roten Faden für die Revue lieferte Udo Jürgens' Song «Ehrenwertes Haus». Ein Paar – zwei lockere Paradiesvögel in einer anständigen Umgebung – erregt Anstoss bei den

**Eine Bühnenreife, die unter Amateuren immer wieder angestrebt, doch selten auf diesem Niveau erreicht wird.**

Hausmeistern. Eine andere Familie übernimmt die Wohnung. Eine Frauen-WG tritt auf, mit ihr viel Verwandtschaft und Angestellte. Und wenn die Pösterin auch noch Schicksal spielt – bei einer Ehe, die aus einem Missverständnis heraus zu wanken droht –, ist das Komplott perfekt.

**Ein Klassiker nach dem anderen**

Das gibt Stoff für viel Herzschmerz, Irrungen und Wirrungen. Es wird wenig gesprochen in dieser Revue. Dafür wird umso öfter auf



Die Katzen aus dem Musical «Cats» machten mit ihren wilden Mähnen die Bühne des Wohler Casinos unsicher.

dem Hintergrund einer perfekten Musikkulisse harmonisch gesungen. Plötzlich stehen die lockenden, kratzenden und beissenden Katzen aus Andrew Lloyd Webbers Musical-Klas-

siker «Cats» auf der Bühne und intonieren wunderbar den Song «Jellicle Cats». Zudem ist die Show gespickt mit Ohrwürmern von Abba, aus den Musicals «Elisabeth», «Hair» und

«Bombay Dreams» sowie aus der Oper «Aida». Der Musicalverein Mutschellen durfte in Wohlen beinahe ein Heimspiel feiern und konnte seinen Auftritt vor vollem Haus, meist ein-

heimischem, vertrautem – und unüberhörbar begeistertem – Publikum geniessen. Langer Beifall war den Darstellern an den beiden Vorstellungen am Wochenende sicher.

BA